

## Klimawandelanpassungs-Modellregion

KLAR! MISTELBACH-WOLKERSDORF IM WEINVIERTEL

Bericht über die

- Umsetzungsphase
- Weiterführungsphase I
  
- Zwischenbericht
- Endbericht

Reportingperiode (von - bis): 01.05.2022-30.04.2023

---



## 1. Fact-Sheet zur KLAR!-Region

Facts zur KLAR!	
Name der Klimawandel-Anpassungsregion (KLAR!) (Offizielle Regionsbezeichnung)	Mistelbach-Wolkersdorf im Weinviertel
Geschäftszahl der KLAR!	C265426
Trägerorganisation, Rechtsform	Stadtgemeinde Mistelbach, Gebietskörperschaft öffentlichen Rechts
Facts zur KLAR!: - Anzahl der Gemeinden: - Anzahl der Einwohner/innen: - geografische Beschreibung (max. 400 Zeichen)	2 18930 Mistelbach und Wolkersdorf sind die beiden zentralen Städte im nordöstlichen Weinviertel. Die Gemeindegebiete liegen im Zentrum des Städte-Dreiecks Brunn–Wien–Bratislava. Die Gemeindegebiete grenzen zwar nicht direkt aneinander, sind aber durch mehrere Verkehrsachsen (Brünner Straße B7 bzw. A5 Nordautobahn sowie an der Schnellbahn S2 Wien-Wolkersdorf-Mistelbach -Laa) miteinander verbunden.
Website der KLAR!:	KLAR Mistelbach-Wolkersdorf
Büro der/s Modellregions-Manager/in (KAM): - Adresse - Öffnungszeiten	Hauptplatz 6, Ebene 1, Tür 18, 2130 Mistelbach 08.00-12.00h – Termine nach Vereinbarung
Modellregions-Manager/in (KAM): Name: e-mail: Telefon: Qualifikation, Referenzen, Tätigkeitsprofil des/r Modellregions-Manager/in:  Wochenarbeitszeit (in Stunden als KAM): Dienstgeber des/r Modellregions-Manager/in:	Johannes Selinger klar@mistelbach.at +436801532368 Mag.rer.nat, Biologie u. Erdwissenschaften; 4+ Jahre klimaaktiv-Dachmanagement (Österreichische Energieagentur), 12 Jahre klimaaktiv Bildungskoordination, Projektmanagement im Bereich Klimaschutz, Klimawandelanpassung (17&4 Organisationsberatung GmbH, 7 Jahre Juror im Klimaschulenprogramm d. KLI.EN, 4 Jahre pädagog. Betreuung u. Einreichberatung Klimaschulenprogramme, Bildungskarenzjahr blau-grüne Infrastruktur an der HBLFA Schönbrunn; Energieberater f. d. Land NÖ.  20 Unternehmensberatung Selinger als selbständiger Auftragnehmer der Stadtgemeinde Mistelbach.
Startdatum der KLAR! Aktivitäten der aktuellen Phase (TT.MM.JJ):	01.05.2022

## 2. Ziele der Klimawandel-Anpassungs-Modellregion (KLAR!)

Beschreiben Sie kurz die spezifische Situation der KLAR! im Hinblick auf die Betroffenheit durch den Klimawandel.

Zentrale Probleme als Folge des Klimawandels sind in der Region die zunehmende Hitze und Trockenheit unterbrochen von lokalen Starkregenereignissen. Entscheidend wird in den nächsten Jahrzehnten sein, wie man mit dem Wasser im Weinviertel haushalten kann. Um die negative klimatische Wasserbilanz auszugleichen, wird die Wasserrückhaltefähigkeit im Kulturland, aber auch in den städtischen Zentren, erhöht werden müssen. Die Renaturierung von großen Flächen und der Umbau auf blau-grüne-Infrastruktur in den verbauten Zentren muss daher jetzt, spätestens aber in mittel- bis langfristigen Konzepten berücksichtigt werden. Einen entscheidenden Beitrag muss hier auch die Landwirtschaft liefern. Hier sorgen Bodenerosion und Verlust von Biodiversität für Probleme. Die künftige Sortenwahl und Form der Bodenbearbeitung müssen rasch überdacht und angepasst werden.

Der Flächenbedarf – und somit der Druck auf den Naturraum – steigt. Zuzug, Wohnbautätigkeiten und Wirtschaftsparks bzw. -Industrieflächen bedingen immer mehr versiegelte Flächen. Hier müssen Methoden bzw. Anreize entwickelt werden, um die negativen Folgen zu minimieren bzw. diesem Trend entgegenzuwirken.

Durch die zunehmenden Hitzetage (und Tropennächte) rücken auch die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum und die gesundheitlichen Auswirkungen durch den Klimawandel immer mehr in den Vordergrund – gerade in den städtischen Zentren ist dies auch zunehmend eine soziale Frage.

Beschreiben Sie folgend kurz die Ziele, die im Rahmen des Leistungsverzeichnisses festgelegt wurden.

Hauptaugenmerk gilt den Klimaindizes Erhöhung der durchschnittlichen Lufttemperatur und davon abhängig Zunahme der Hitzetage und Tropennächte (Gesundheit, Qualität öffentl. Raum), erhöhter Periodizität von Dürreperioden unterbrochen von Starkregenereignissen (Landwirtschaft, Wasserwirtschaft). Bei gleichbleibender Jahresniederschlagsmenge bedeutet das erhöhten Oberflächenabfluss und somit geringere Wasserverfügbarkeit (negative klimatische Wasserbilanz seit 1961, Biodiversitätsverlust).

Beschreiben Sie die Themenschwerpunkte, die für die Aktivitäten in der KLAR! aus den Zielen und der spezifischen Situation abgeleitet wurden.

Schwerpunkt 1: Wasserrückhaltefähigkeit, Entsiegelung

Schwerpunkt 2: Renaturierung, Pflegekonzepte (Biodiversität);

Schwerpunkt 3: Hitzeprävention (Attraktivierung des öffentl. Raums und Alltagswege, Bauliche Maßnahmen, Schutz von vulnerablen Bevölkerungsgruppen), Bewusstseinsbildung.

### 3. Eingebundene Akteursgruppen

Beschreiben Sie, welche Akteursgruppen an den Aktivitäten der KLAR! generell und in der aktuellen Phase beteiligt sind.

Generelle Akteursgruppen:

Wichtigste generelle Kooperationspartner sind die andern KLARs im nord-östlichen Weinviertel (Land um Laa, Weinviertler Dreiländereck, March-Thaya-Auen, Weinviertel Süd, Leiser Berge, 10 vor Wien).

eNu Energie- und Umweltagentur NÖ; Ansprechpersonen: Tino Blondiau

Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Ansprechperson: Klaus Haslinger

Schulen (HAK/HAS Mistelbach, BG+BRG Wolkersdorf, MS Wolkersdorf, VS Mistelbach, VS Wolkersdorf)

Leaderregion Weinviertel Ost Ansprechperson: Christine Filip; Weinviertel Tourismus GmbH; Verschönerungsvereine der Katastralgemeinden; Jugendzentren Mistelbach/Wolkersdorf; You Best, Karina Kraus; Pfadfindergruppen Mistelbach; Ortsvorsteher:innen der Katastralgemeinden;

In der aktuellen Phase beteiligt:

Freiwillige Feuerwehr, Rotes Kreuz Bezirksstelle Mistelbach, Ansprechperson: Clemens Hickl, Bezirksstellenleiter; Zivilschutzverband NÖ, Ansprechperson: Thomas Hauser

Bezirksbauernkammer Mistelbach, Bezirksforstdirektion Mistelbach, LFS – Landwirtschaftliche Fachschule Mistelbach, Österreichische Hagelversicherung, Ansprechperson: Josef Kaltenböck; Ortsbauern- und bäuerinnen

Agrarbezirksbehörde, Fachabteilungen Wasserbau der NÖ Landesregierung (WA3, WA4) + Wasserrecht (Abt.-Leiter Horst Fischer), Dachverband Marchfeld-Weinviertel Vereinigte Wasserverbände

RIZ up NÖ – Gründeragentur des Landes NÖ, Ansprechpartner: Gerhard Supper; Leistungsgemeinschaft Mistelbach (LGM), Wolkersdorfer Wirtschaft (WOW) – lokale Wirtschaftsvereine; Weltladen Mistelbach, Ladenraum Wolkersdorf;

Natur im Garten, Ansprechperson: DI Martina Liehl-Reiner, Mag. Rudi Rozanek, Naturschutzbund Mistelbach, Ansprechperson: Karl Pelzelmayer; AK Naturschutz Dr. Josef Semrad; Schutzgebietsbetreuung NÖ, Ansprechperson: DI Manuel Denner; Klimabündnis NÖ, Ansprechperson: Christiane Barth; Mag.a. Franziska Denner

e5 Wolkersdorf STR Christian Schrefel; Raumplanungsbüro RaumRegionMensch, Ansprechperson: Michael Fleischmann Masterplan Wolkersdorf nonconform, STR Schrefel; Projektleitung Projekt ReHABITAT, Julia Lindenthal (Ökologie Institut Wien); ÖKO-BAU-TEAM – „Gern im Kern“ Ansprechperson: Werner Rabl; Radlobby Mistelbach, Radlobby Wolkersdorf, Ansprechpartner: Franziska Denner, Herrmann Hiebner; Rad und Fußwegbeauftragte Wolkersdorf Julia Beckel

Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf, Ansprechperson: Christian Pleil; Landespflegeheim Mistelbach, Ansprechperson: Jasmin Schaden; Bewegung Mitmensch, Ansprechperson: Obmann Franz Schneider; Caritas Mistelbach, Ansprechperson: Stefanie Posch; Tut gut Gesundheitsvorsorge GmbH, Ansprechperson: Elfriede Pachner

Welche neuen Akteure konnten in den Bereich Klimawandelanpassung integriert werden? (max. 1 A4-Seite)

Gesundheitskreis Mistelbach: Eine Runde aus Vertreter:innen gesundheitsrelevanter Organisationen und der Initiative „Gesunde Gemeinde“. Gute Vernetzungsgespräche bzgl. Hitzeprävention.

Kulturtechnikplanungsbüro RIOCOM, Wien: Starkregensimulation in Einzugsgebieten Weinviertler Fließgewässer.

Arbeitskreis Schwammstadt, Baumpflegebüro Baumbüro Arborist

ÖKL - Österreichisches Kuratorium für Landtechnik

City Forrest Group Wolkersdorf

Wasserbauabteilungen 3 und 4 des Lands NÖ

Agrarbezirksbehörde Land NÖ

Marchfeldkanal Betriebsgesellschaft

## 4. Aktivitätsbericht

Je nach Projektstand ist ein Zwischenstand (Zwischenbericht) oder die gesamte Umsetzung (Endbericht) darzustellen.

### 4.a Darstellung des Umsetzungsstandes der Maßnahmen

Bei der schriftlichen Darstellung ist dieselbe Reihenfolge der Maßnahmenbeschreibung wie im Leistungsverzeichnis zu verwenden.

Kopieren und befüllen Sie die Tabelle entsprechend der Anzahl der Maßnahmen der KLAR!

Maßnahme	1
Titel:	Fachdialog Klimawandelfolgen in der Land- und Forstwirtschaft
Start (TT.MM.JJ)	01.08.22
Ende (TT.MM.JJ)	30.04.24
<p>Inhaltliche Beschreibung der DURCHFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.</p>	<p>Es handelt sich um eine gemeinsame Veranstaltungsreihe der KLAR-Regionen Land um Laa, March-Thaya-Auen, Weinviertler Dreiländereck und Mistelbach-Wolkersdorf zum Thema Klimawandelfolgen in der Land- und Forstwirtschaft in Kooperation mit der Bezirksbauernkammer Mistelbach.</p> <p>2 Koordinationsmeetings mit der Bezirksbauernkammer Mistelbach          Konzeption der Veranstaltungen (Liste mit möglichen Veranstaltungen zu spannenden Themen inkl. Form der Veranstaltung)          Kick off – Veranstaltung am 5.12. in der Bezirksbauernkammer Mistelbach mit der ZAMG. „Die Folgen des Klimawandels für die Landwirtschaft“          2. Termin zum Thema „Artenvielfalt – was bringt’s?“ am 20.02.2023 im Vino Versum Poysdorf          3. Termin zum Thema „Gespräche im Obstgarten – Klimawandelfolgen f. Obstkulturen“ in Baumschule Schreiber, Poysdorf</p>

**Ziele**  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Wir liegen gut in der Zeit. Während der Erntephase wird diese Maßnahme allerdings ruhen und im Herbst und Frühjahr 2024 fortgesetzt. Die Rückmeldungen aus der Landwirtschaft sind sehr positiv, die durchaus kontrovers geführten Diskussionen konstruktiv.

**Meilensteine**  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Konzept ist erstellt (Planung der Termine erfolgt allerdings gemeinsam unterjährig)  
3 gemeinsame Veranstaltungen wurde abgehalten.

**Leistungsindikatoren**  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

3 von 7 Veranstaltungen sind abgehalten, die 4. in Planung.  
Förderkatalog: Sammlung ist in Arbeit

**Gute Anpassung**  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Bewusstseinsbildung ist der erste Schritt, um Verhaltensänderung möglich zu machen. Dies beginnt bei der Interessensvertretung bzw. Service-Stellen (Bezirksbauernkammer) durch Vorgespräche und Präsenz bei den Veranstaltungen und endet bei den Landwirt:innen in der Diskussion. Die klimatischen Bedingungen bringen Veränderungen mit sich, im Zuge derer man auch gleich andere Aspekte, wie z.B. die Biodiversitätsförderung mit einbringt.

**Maßnahme**  
Titel:

**2**  
Cooles Shoppen in der City

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.22  
30.11.23

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

- Gespräche mit den zuständigen Wirtschaftsvereinen (LGM Leistungsgemeinschaft Mistelbach und WOW Wolkersdorfer Wirtschaft) haben stattgefunden.
- Erstellung einer online-Umfrage zum Thema „Sommerliche Überhitzung in gewerblich genutzten Gebäuden“
- Aussendung über die WOW an die Mitgliedsbetriebe
- Konzeption der Info-Abende ist fertiggestellt
- Organisation und Abhaltung eines Informationsabends zum Thema „Sommerliche Überhitzung in gewerblich genutzten Gebäuden“ (Info zu den Klimawandelfolgen in der Region; Maßnahmen gegen die sommerliche Überhitzung; Fördermöglichkeiten) in der RAIKA Wolkersdorf; Partner: ENU, WOW, RizUp.

**Ziele**  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Das Umfeld Wirtschaft (Gewerbetreibende) ist im Moment schwierig zu bearbeiten, da der Sektor andere Sorgen hat (Energiekrise, Inflation...). Der Rücklauf der Online-Umfrage war dementsprechend sehr schwach (5 Rückmeldungen), zum Vortragsabend kamen nur ein paar Funktionäre des Vereins.  
Zielerreichung in Prozent: ca. 30%; Vortrag in Wolkersdorf wird nochmals in einem anderen Format angeboten (möglicherweise Business Frühstück); Mistelbach steht noch aus. 4 Vorträge machen jedoch aus heutiger Sicht wenig Sinn. Ev. müssen noch weitere Kooperationspartner, z.B. Wirtschaftskammer, mit ins Boot geholt werden.

**Meilensteine**  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Vorgespräche mit den Stakeholder:innen sind abgeschlossen; Umfrage ist erstellt.  
Meilenstein 2: Umfrage ist ausgewertet, Info-Abend-Konzept ist fertiggestellt (*Umfrage muss wiederholt werden -> Rücklauf zu gering*)  
Meilenstein 3: einer von 4 geplanten Info-Abenden wurde geplant –

**Leistungsindikatoren**  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Indikator 1: Rücklauf Umfrage unter den Betrieben zumindest 30% (*Anm.: Rücklauf lässt sich nicht steuern, dzt. sehr bescheiden*)  
Indikator 2: Einladung an 100% der Mitgliedsbetriebe sind verschickt (WOW hat stattgefunden, LGM noch ausständig – für Herbst geplant)  
Indikator 3: 1 von 4 abgehalten.  
Indikator 4: dazu kann noch keine Aussage getroffen werden

**Gute Anpassung**  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Maßnahmen gegen die sommerliche Überhitzung dürfen nicht auf Kosten des Klimaschutzes gehen, z.B. Klimaanlage werden ausschließlich in Kombination mit PV empfohlen!

**Maßnahme**  
Titel:

**3**  
KLA(R)MOTTEN-SHOW

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.08.22  
30.07.23 (*Anm. Maßnahme muss ggf. verlängert werden*)

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Adäquate hitzetaugliche Bekleidung spielt - gerade in der Beratung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen - eine wesentliche Rolle. Es wurde z.T. über die Akteur:innen und Schulen bzgl. hitzetaugliche Bekleidung recherchiert und im Bekanntenkreis gefragt, ob es Originalbekleidung aus Hitzeregionen der Erde verfügbar sei. So kam eine Sammlung von 12 alltagstauglichen Original-Kleidungsstücken zusammen (vor allem aus verschiedenen Regionen Afrikas und Indiens). Schüler:Innen der HBLA Mistelbach recherchierten und stellten eine Moderation für die Präsentation der Kleidungsstücke zusammen. Am 2. Juni erfolgt im Rahmen der Veranstaltung 30 Jahre FAIR TRADE in Mistelbach die erste KLA(R)Motten-Show, die wir auch in Wolkersdorf in Zusammenarbeit mit dem Ladenraum anbieten werden.  
*(Anm. die Aktion in Wolkersdorf musste auf Grund des Ausfalls einer wesentlichen Mitarbeiterin in der Stadtgemeinde Wolkersdorf verschoben werden – Maßnahme wird bis 30.04.2024 verlängert).*

Ziele  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Für die Akteur:innen war die Auseinandersetzung mit der Funktionalität und Materialwahl der Kleidungsstücke eine spannende und lehrreiche Erfahrung. Es entstanden dabei schon erste Ideen, wie Schnitte und Materialien auch in unserer Gegend für neue Kleidungsstücke eingesetzt werden könnten. Die erste KLA(R)Motten-Show findet am 2. Juni 2023 im Rahmen der Veranstaltung 30 Jahre FAIR TRADE vor dem Mistelbacher Stadtsaal statt.

Meilensteine  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Recherche abgeschlossen  
Meilenstein 2: Kleidungsstücke sind verfügbar  
Meilenstein 3: Termine für Veranstaltungen sind fixiert und fertig organisiert. *(Anm.: 1 von 2 Terminen ist fixiert fertig organisiert)*

Leistungsindikatoren  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Indikator 1: Bewerbung der Veranstaltungen über stadteigene Medien ist erfolgt  
Indikator 2: 1 von 2 Veranstaltungen wurde abgehalten

Gute Anpassung  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

..  
Es wurden ausschließlich Original-Kleidungsstücke verwendet und somit keine graue Energie verbraucht. Schnitte und Materialien finden bei lokalen Akteur:innen großen Anklang und beflügeln die lokale Re-Use und Upcycling-Szene! Die Veranstaltung 30 Jahre Fair Trade ist die optimale synergetische Gelegenheit, um das Thema zu platzieren.

Maßnahme  
Titel:

4  
Klimafitte lokale Raumordnung und Flächenwidmung

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.04.22  
31.12.23 *(Anm. Maßnahme muss bis 30.04.2024 verlängert werden)*

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Der MRM hat an den thematisch relevanten Sitzungen zur Erstellung des Mistelbacher Entwicklungskonzepts teilgenommen und die klimawandelrelevanten Themen eingebracht (die anpassungsrelevanten schriftlichen Anmerkungen des MRM wurden ausnahmslos im Vorschlag zum Entwicklungskonzept aufgenommen!).  
 Teilnahme an 3 Diskussionsrunden und an der Abschlusspräsentation für die Mistelbacher Bevölkerung.  
 Der Prozess zur Überarbeitung des Wolkersdorfer Stadtentwicklungskonzepts startet erst 2023.  
 Individualberatungen in Mistelbach und Wolkersdorf sind im Gange (in Wolkersdorf bereits übererfüllt). Je ein Vortrag in Mistelbach und Wolkersdorf haben stattgefunden. Je einer ist noch ausständig (geplant für Sommer 2023).  
 Kooperation mit den Projekten „Gern im Kern“ und „ReHABITAT“ ist gut gelaufen (Klimawandelvortrag für Gern im Kern, Beratungen zum Thema Klimafittes Bauen für ReHABITAT), mehrere gemeinsame Veranstaltungen.

Ziele  
 Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Die Zielerreichung ist vollinhaltlich auf einem sehr guten Weg. Die meisten Meilensteine sind bereits abgearbeitet. Die Indikatoren können alle erfüllt werden.

Meilensteine  
 Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Termine bzgl. Entwicklungskonzept(en) haben stattgefunden (*Anm.: Wolkersdorf noch ausständig*)  
 Meilenstein 2: Termine mit FFG-Projekt ReHABITAT haben stattgefunden  
 Meilenstein 3: Impulsvortrag 1+2 haben stattgefunden – Zwischenergebnis: Individualberatungstermine (Serie 1) sind gebucht  
 Meilenstein 4: 16 Individualberatungstermine (Serie 1) wurden abgehalten  
 Meilenstein 5: Vorträge zum Thema Klimawandelanpassung wurden abgehalten  
 Meilenstein 8: Klimawandelanpassungsthematik ist erkennbar im Stadtentwicklungskonzept von Mistelbach enthalten (*Anm.: Wolkersdorf startet erst*).

Leistungsindikatoren  
 Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Indikator 1: Teilnahme MRM an 6 Besprechungen zu Stadtentwicklungskonzept (*Anm.: 4 von 6 haben bereits stattgefunden*).  
 Indikator 2: Teilnahme MRM an 8 Besprechungen zu Kooperation mit Projekt ReHABITAT  
 Indikator 3: 2 Klimawandelanpassungsvorträge MRM werden abgehalten  
 Indikator 4: 2 Impulsvorträge zum Thema „Vermeidung von sommerlicher Überhitzung in Wohnräumen“ finden statt  
 Indikator 5: 32 Individualberatungen für EFH-Besitzer:innen finden statt

**Gute Anpassung**  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Stadtentwicklungskonzepte sollten für die Zukunft entwickelt werden. Die Aufgabe des MRM war es, aufzuzeigen, dass sich vieles ändern wird und man bei langfristigen Prozessen die richtigen Weichen stellen muss. Die Vernetzung mit anderen Projekten zum Thema Wohnen und Sanierung bringt viele Synergieeffekt zu den Themen klimafitte Gebäude und Belebung der Ortskerne.

**Maßnahme**  
Titel:

**5**  
Licht und Schatten

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.22  
30.04.24

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Hitze- und Schattenplätze im Stadtgebiet sollen aufgespürt und dokumentiert werden, neue Schattenplätzerl'n geschaffen werden. Darstellung mittels „Wandelkarte“ (POI-Karte, die für Wolkersdorf bereits existiert und erweitert werden soll, für Mistelbach Neuerstellung – siehe auch M12)  
Workshop zum Thema „Entsiegelung und Wasserrückhalt“ für die Stadtverwaltungen findet im Herbst 2023 oder Frühjahr statt 2024.  
Vorgespräche zu Mess-Methodik haben stattgefunden.  
Internet-Recherche zu Mess-Geräten wurde durchgeführt (Infrarot Oberflächentemperatur + Infrarot-Überblick)  
Erste mögliche Hot spots und Schattenplätze sind im Überblick erfasst. Konkrete Umsetzung der Messungen wurde noch nicht gestartet.

**Ziele**  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Maßnahme wird messtechnisch über den Sommer 2023 stattfinden. Workshop mit den beiden Stadtgemeinden im Herbst 2023 oder Frühjahr 2024 (Baumsetzzeit!) stattfinden.  
Digitale Darstellung erst nach Datenerhebung möglich.

**Meilensteine**  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Methode zu Erhebung ist festgelegt  
Restliche Meilensteine sind noch in Arbeit.

**Leistungsindikatoren**  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Noch keiner vollständig.  
Mistelbach: ca. 300 Baumpflanzungen seit Beginn der KLAR, ca. 2km Radweg-Beschattung.  
Wolkersdorf: 56  
Neupflanzungen, 40 Bäume Eurovelo 9, 1,2km

**Gute Anpassung**  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum ist vor allem von der lokalen Verfügbarkeit von Wasser abhängig (ohne blau, kein grün!). Gute Anpassung in diesem Zusammenhang bedeutet, nachhaltige Baumstandorte und Grünflächen mit klimaresilienten Arten zu etablieren.

**Maßnahme**  
Titel:

**6**  
Back to Nature – Naturraum zurück gewinnen

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.22  
30.04.24

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Um den rasanten Schwund an Artenvielfalt zu bremsen und gleichzeitig hochwertigen Naherholungsraum zu schaffen, wurde einerseits durch Aufrechterhaltung der Ökosystemfunktionen und der Artenvielfalt in urbanen Grün- und Freiräumen, andererseits durch Rückgewinnung von Naturraum in der Kulturlandschaft in den ländlich geprägten Gemeindegebieten entgegen gewirkt. Bisher wurden die gemeindeeigenen Flächen erhoben, um sie in weiterer Folge einem Biodiversitäts-Screening zu unterziehen und dann die schützenswertesten Flächen aufzuzeigen (Erweiterungskonzept ist in Arbeit). Das Pflegekonzept der Gemeinde Wolkersdorf wird überarbeitet und auf seine Anwendbarkeit für Mistelbach geprüft. Bach- und Baumpaten werden zwischen den Gemeinden vorgestellt und wechselweise eingeführt (Herbst 2023). Die Biodiversitäts-Spaziergänge in Mistelbach und Wolkersdorf sind terminisiert und werden ab dem Frühsommer 2023 durchgeführt.

**Ziele**  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Die Erhebungsarbeiten bzgl. der gemeindeeigenen Flächen sind fertiggestellt. Die Biodiversitäts-Spaziergänge terminisiert und auch der Austausch der Aktionen Bach- und Baumpaten ist für Herbst 2023 organisiert.

**Meilensteine**  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Erweiterungskonzepte sind in Arbeit  
Meilenstein 2: Herbst 2023  
Meilenstein 3: bis Laufzeitende  
Meilenstein 4: Exkursionen sind terminisiert und werden bis zum Herbst 2023 durchgeführt.  
Meilenstein 5: Pflegekonzept ist in Arbeit

**Leistungsindikatoren**  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Indikator 1: Erweiterungskonzepte sind in Arbeit  
Indikator 2: Erst ab Herbst 2023 möglich  
Indikator 3: Exkursionen sind terminisiert und werden bis zum Herbst durchgeführt.  
Indikator 4: Pflegekonzept sind in Arbeit

**Gute Anpassung**  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Maßnahmen zur Stärkung der Biodiversität sind per se nachhaltig. Künftige Generationen werden durch funktionierende Nahrungsketten davon profitieren (z.B. weniger Schädlingsdruck, qualitätsvolle Naherholungs-räume).

**Maßnahme**  
Titel:

**7**  
Auf zu neuen Ufern – neue Pflegekonzepte für Fließgewässer

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.08.22  
30.04.24

Inhaltliche Beschreibung der DURCHFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Die Fachtagung „Wasserzukunft Weinviertel“ wurde in Kooperation mit 6 weiteren KLARs der Region Weinviertel konzeptioniert und terminiert, wobei dem MRM die gesamte inhaltliche Planung (inkl. Akquise der Vortragenden) oblag.  
Die relevanten Akteur:innen sind bzgl. Gewässerkonferenz „Wasserzukunft Weinviertel“ informiert und eingeladen.  
Die Gewässerkonferenz „Wasserzukunft Weinviertel“ fand am 25.5.2023 im Schloss Wolkersdorf statt.  
Das Gewässerpflegekonzept der Stadtgemeinde Wolkersdorf wurde überarbeitet und auf seine Übertragbarkeit auf Mistelbach geprüft.

**Ziele**  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Gewässerkonferenz „Wasserzukunft Weinviertel“ hat stattgefunden. Akteur:innen wurden informiert und sensibilisiert.  
Das Gewässerpflegekonzept der Stadtgemeinde Wolkersdorf wurde überarbeitet

**Meilensteine**  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Pflegekonzept NEU ist fertiggestellt: *Zum Teil erfüllt*  
Meilenstein 2: Anrainer:innen in den Katastralgemeinden und den städtischen Zentren sind informiert – Zwischenergebnis: Berichte in den Gemeindemedien sind versendet worden: *Erfolgt nach der Gewässerkonferenz*  
Meilenstein 3: Alle Akteur:innen sind über die geplante Gewässerkonferenz im östlichen Weinviertel informiert: *erledigt*  
Meilenstein 4: Gewässerkonferenz wurde abgehalten: *erledigt*

Leistungsindikatoren  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Indikator 1: klimawandelanpassungskonformes Pflegekonzept NEU liegt vor: *Zum Teil erfüllt*  
Indikator 2: 12 Informationsveranstaltungen wurden abgehalten: *offen*  
Indikator 3: Gewässerkonferenz im östlichen Weinviertel wurde abgehalten: *erledigt*

Gute Anpassung  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Gewässerpflegekonzepte für die Ufervegetation werden für mehr Biodiversität und einer Senkung der Wassertemperatur beitragen. Künftige Generationen werden sich an der wachsenden Vielfalt erfreuen und die Uferbereiche als Naherholungsraum nutzen können.

Maßnahme  
Titel:

8  
Trink- und Brauchwasserversorgung in Dürreperioden + Black Out Prävention

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.22  
30.04.24

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Erstgespräche mit zuständigen Stadträt:innen  
Internet-Recherche Zuständigkeiten, Katastrophenschutz  
Sonstige Aktionen noch nicht gestartet.

Ziele  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Erstgespräche mit Akteur:innen geführt  
Stand der Zielerreichung: ca. 10%  
Gespräche mit Feuerwehr und Katastrophenschutz finden im Sommer statt.

Meilensteine  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Noch keine Meilensteine umgesetzt.

Leistungsindikatoren  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Noch keine Leistungsindikatoren erreicht.

Gute Anpassung  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Noch nicht erfolgt

Maßnahme  
Titel:

9  
„Starkregen- und Entsiegelungspotentialkataster“

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.22  
30.04.24

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Vorerhebungen zur digitalen Darstellbarkeit und zur Datenerhebung sind abgeschlossen.  
Datenerhebung erfolgt während der Sommermonate und mit Hilfe des eingereichten Klimaschulenprogramms 2023/24

Ziele  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Der Prozess, wie die Überblickskarten für Entsiegelungspotential und Starkregengefährdung erstellt werden können, ist fixiert.  
Maßnahmenplan kann erst erstellt werden, wenn die Überblickskarten vorliegen.

Meilensteine  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Grundlagenarbeit (Erhebung der Datenquellen, Form der Darstellung) ist abgeschlossen

**Leistungsindikatoren**  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Noch keine Leistungsindikatoren komplett erfüllt

**Gute Anpassung**  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Boden- bzw. Flächenverbrauch und die damit einhergehende Versiegelung sind aktuell brennende Themen in jeder Stadtgemeinde. Die Maßnahme hilft Bewusstsein zu schaffen und gegenzusteuern. Das verbessert die Lebensqualität künftiger Generationen.

**Maßnahme**  
Titel:

**10**  
Der Klimawandel und seine Auswirkungen im Gesundheitsbereich

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.08.22  
30.04.24

**Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG.** Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Sensible Institutionen (z.B. Pflege, Caritas, etc.) wurden in einem Workshop über die Klimawandelfolgen im Weinviertel informiert. Teilnahme am Arbeitskreis Gesundheit in Mistelbach. Folderdruck zum Thema Hitzeprävention für Pflegekräfte in Kooperation mit 5 weiteren KLARs im Weinviertel.

**Ziele**  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Sensibilisierung des Gesundheitsbereichs und der allgemeinen Bevölkerung zum Thema Klimawandelfolgen im Weinviertel (Hitze, Neobiota). Stand der Zielerreichung: ca. 30%

**Meilensteine**  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Fachdialog mit institutionellen Einrichtungen ist abgehalten. Weitere Vorgehensweise ist festgelegt: z.T. erledigt  
Meilenstein 2: Informationsabende zu Klimawandelfolgen (Hitzetage und Tropennächte) und deren Auswirkungen sowie präventiven Maßnahmen gegen Hitzetage haben stattgefunden: offen – Sommer 2023  
Meilenstein 3: Informationsabende zu Neophyten und deren Auswirkungen haben stattgefunden: offen – Frühjahr 2024

<p>Leistungsindikatoren          Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?</p>

<p>Meilenstein 4: Schattenplatzerl'n (Cooling Spots) sind identifiziert (siehe Maßnahme 5) und in der „Wandelkarte“ (siehe Maßnahme 12) vermerkt. Endergebnis: Veröffentlichung der „Wandelkarte“: z.T. erledigt          Meilenstein 5: Notschlafstellen in Hitzeperioden sind identifiziert. Weitere Vorgehensweise ist festgelegt: offen</p>
<p>Indikator 1: Fachdialoge mit betroffenen institutionellen Einrichtungen haben stattgefunden (10 Einzelgespräche): z.T. erledigt (Workshop, Teilnahme am Arbeitskreis Gesundheit)          Indikator 2: je zwei Informationsabende für Bürger:innen (Klimawandelfolgen, Neophyten) pro Stadtgemeinde (insgesamt 4) haben stattgefunden: 1 von 4 hat stattgefunden          Indikator 3: Datengrundlage für Cooling Spots in den Stadtzentren (bestehende und neue) sind vorhanden: offen, siehe auch M5          Indikator 4: je 2 Notschlafstellen pro Stadtgemeinde mit jeweils mind. 50 temporären Schlafplätzen sind identifiziert. offen</p>

<p>Gute Anpassung          Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden</p>
---

<p>Präventionsmaßnahmen in der Gegenwart unterstützen die Lebensqualität in der Zukunft.</p>
--

Maßnahme
Titel:

<b>11</b>
KLARadlbar - KLARadltour

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.08.22
30.04.24

<p>Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.</p>
--

<p>Vorgespräche zur Umsetzung haben stattgefunden (Radlobby Mistelbach und Radlobby Wolkersdorf)          Erstellung eines Qualitätsleitfadens für Radwege aus Klimawandelanpassungssicht ist erstellt.          Befahrungen haben stattgefunden. Daten werden digitalisiert.          KLARadl-Touren in Mistelbach und Wolkersdorf sind terminisiert.</p>
--

**Ziele**  
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Aufzeigen der qualitativen Verbesserungsmöglichkeiten der Radhauptverkehrsrouen.  
Bewusstseinsbildung für die Klimawandelfolgen in unserer unmittelbaren Umgebung.  
Stand der Zielerreichung: ca. 50%

**Meilensteine**  
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Der Beurteilungsraster für qualitative Verbesserung der Radverkehrsrouen durch Klimawandelanpassungsmaßnahmen ist festgelegt. erledigt  
Meilenstein 2: Die Befahrungen sind abgeschlossen – Zwischenergebnis: Die Dokumentation ist fertiggestellt. Tlw. erledigt  
Meilenstein 3: Die KLARadl-Touren sind fertig geplant. erledigt  
Meilenstein 4: Die KLARadl-Touren sind durchgeführt, dokumentiert und in den gemeindeeigenen Medien publiziert: offen

**Leistungsindikatoren**  
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Indikator 1: Beurteilungen für die Radverkehrsrouen in die Katastralgemeinden sind fertiggestellt. Erledigt  
Indikator 2: 10 Befahrungen durchführen und dokumentieren Erledigt  
Indikator 3: 13 KLARadl-Touren durchführen und dokumentieren. offen  
Indikator 4: Maßnahmenplan zur Verbesserung der Radverkehrsalltagsrouen erstellen. offen

**Gute Anpassung**  
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Die Verbesserung der Alltagsradverkehrsrouen trägt künftig zu einer selbstverständlicheren Nutzung einer schonenden Mobilität bei.

**Maßnahme**  
Titel:

**12**  
Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Start (TT.MM.JJ)  
Ende (TT.MM.JJ)

01.08.22  
30.04.24

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG.

Auftaktveranstaltung hat stattgefunden – PK am Wartberg, Leiser Berge“ und Veranstaltung UN-Konferenz in Kooperation mit 6 KLARs im östl. Weinviertel  
Herstellung Roll up  
Herstellung Foto-Tafel  
KLAR-Homepage ist eingerichtet und online  
„Warten auf den 8. Tag“ Klima-Kabarett wurde zwei Mal aufgeführt  
Videoreihe zum Thema Klimawandelfolgenanpassung in Kooperation mit 6 weiteren KLARs wird im Sommer gedreht (Inhalt und Drehplan sind fixiert).  
10 Beiträge in den Stadtzeitungen; Artikel auf der Kinderseite des Stadtzeitung; Artikel in „Umwelt und Energie“ (Vorstellung der KLAR Mistelbach-Wolkersdorf i. Weinviertel), Social-Media-Beiträge: dzt. Stand 63 Beiträge seit Einrichtung der FB-Seite; NL-Beiträge: 3

Präsenz auf öffentlichen Veranstaltungen ohne Maßnahmen-Konnex: 4  
 Weitere Aktionen (nicht geplant): Weihnachtskalender mit vielen anderen KLARs in NÖ (Waldviertel, Weinviertel, Mostviertel)  
 Vorstellung der KLAR! Mistelbach-Wolkersdorf i. Weinviertel in „Umwelt-Energie“ (2022).

Ziele

Siehe oben, Stand der Zielerreichung: ca. 80%

Meilensteine

Meilenstein 1: Auftaktveranstaltung mit Pressekonferenz wurde abgehalten: erledigt  
 Meilenstein 2: KLAR-Homepage ist eingerichtet und online: erledigt  
 Meilenstein 3: 2 Aufführungen des Klima-Kabarets wurden gespielt: erledigt.  
 Meilenstein 4: Gemeinsame Videoreihe aller KLARs des östlichen Weinviertels zu ausgewählten Handlungsfeldern in der Klimawandelanpassung ist erstellt. In Arbeit mit Ende August erledigt  
 Meilenstein 5: 12 doppelseitige Artikel in den Gemeindezeitungen Mistelbach und Wolkersdorf wurden veröffentlicht. In Arbeit gut im Plan.  
 Meilenstein 6: 60 Beiträge in Newsletter und/oder Social Media-Beiträge wurden veröffentlicht. In Arbeit und gut im Plan.  
 Meilenstein 7: 10 Präsenzhalbtage auf den Wochenmärkten wurden abgehalten. In Arbeit gut im Plan.

Leistungsindikatoren

Außer Indikatoren 4 und 8 bereits jetzt alle erledigt.

Indikator 1: Auftaktveranstaltung + Pressekonferenz abhalten  
 Indikator 2: KLAR-Homepage geht online  
 Indikator 3: 2x Klima-Kabarett veranstalten  
 Indikator 4: Videoreihe mit mind. 6 Videos zu Handlungsfeldern in der Klimawandelanpassung produzieren  
 Indikator 5: 12 doppelseitige Print-Artikel schreiben  
 Indikator 6: 60 Beiträge für Newsletter und/oder Social Media schreiben  
 Indikator 7: 10 Halbtage auf Wochenmärkten in Mistelbach oder Wolkersdorf abhalten.

Gute Anpassung

Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit helfen die Klimawandel-  
folgenanpassung besser zu verstehen. Sie erzeugen Betroffenheit und  
Verständnis – den Nährboden für Handlung. Davon profitieren die  
nächsten Generationen

## 5. Good Practice Beispiel der Umsetzung

**Maßnahme:** KLARadlbar – klimafitte Radwege

**Modellregion oder beteiligte Gemeinde/n:** KLAR! Mistelbach-Wolkersdorf im Weinviertel

**Bundesland:** Niederösterreich

**Projektkurzbeschreibung:**

Ausgangspunkt ist das Rad als Alltagsfortbewegungsmittel zu fördern. Daher wollten wir den Zustand der Rad-Hauptverkehrsrouten in die Katastralgemeinden der beiden Stadtgemeinden Mistelbach und Wolkersdorf unter dem Aspekt Klimawandelfolgentauglichkeit genauer betrachten. Gemeinsam mit der Radlobby Mistelbach und Wolkersdorf wurde – aufbauend auf gängigen Radwege-Bewertungen – ein Kriterienkatalog erstellt, der auch die Klimawandelfolgentauglichkeit (Beschattung, Rastplätze, Wasser...) miteinschließt. Darauf aufbauend wurden die Radstrecken befahren und bewertet. Die Routen werden digital verortet und zur Verfügung gestellt.

**Highlights:**

Erfolgsrezept war hier die Kombination aus Klimaschutz- und Klimawandelfolgen-Know-How und Erfahrung, die die Kooperationspartner mitbrachten (Radlobby und KLAR-MRM). Optimaler inhaltlicher Synergie-Effekt durch Bündelung der Ressourcen!

Sektor<sup>1</sup>: Mobilität

Naturräumliche Zuordnung<sup>2</sup>: östliches Flachland

**Empfehlungen für andere Regionen:**

Da der Kriterienkatalog nun schon erstellt ist, kann man diesen als Vorlage verwenden und ggf. für die eigene Region erweitern oder kürzen.

**Persönliches Statement des/der Modellregions-ManagerIn:**

Radfahren vermehrt in die Alltagsmobilität zu integrieren führt über sichere und bequeme Radhauptverkehrsrouten. Eine qualitativ hochwertige Radverbindung sollte auch im Hochsommer verträglich nutzbar sein.

**Ansprechperson:**

<sup>1</sup> vgl. Excel-Formular „Monitoring der allgemeinen Leistungsindikatoren“

<sup>2</sup> alpiner Raum, Alpenvorland, östliches Flachland, Wälder, Ackerflächen, Grünland, Obstkulturen, Weingärten, städtischer Siedlungsraum, ländlicher Siedlungsraum, Fließgewässer, stehende Gewässer

**Name:** Johannes Selinger

**E-Mail:** klar@mistelbach.at

**Tel.:** +43 680 153 23 68

**Weblink:** <https://www.mistelbach.at/klar-mistelbach-wolkersdorfimweinviertel/>